

event_note Veranstaltung: 26.9.2018–28.9.2018 - CCL, Leipziger Messe

Reformbedarf im Sorge-, Umgangs- und Unterhaltsrecht

Vom 26. bis zum 28.9.2018 findet in Leipzig der 72. Deutsche Juristentag statt. Erneut hat dieser eine familienrechtliche Abteilung (Vorsitzende: Prof. Dr. Nina Dethloff). Diese verhandelt das Thema „Gemeinsam getragene Elternverantwortung nach Trennung und Scheidung – **Reformbedarf im Sorge-, Umgangs- und Unterhaltsrecht?**“. Das Gutachten für die Abteilung verfasst dieses Jahr Prof. Dr. Eva Schumann. Geplant sind Stellungnahmen der [FamRZ-Mitherausgeberin](#) Vors. Richterin am OLG Prof. Dr. *Isabell Götz* sowie von

- *Dr. Michael Coester*, München,
- *Psych. Prof. Dr. Sabine Walper*, München
- Rechtsanwältin *Eva Becker*, Berlin

Passend zum Thema des Juristentags stellt *Stephan Hammer* in FamRZ 2018, Heft 4 [„Überlegungen zu einer grundlegenden Reform des Sorge- und Umgangsrechts“](#) an. *Hammer* listet im Artikel allgemeine Reformziele, entwickelt daraus **konkrete Reformansätze** und beschreibt, wie eine gesetzliche Umsetzung aussehen könnte.

Ziele des Deutschen Juristentages

Den Kongress 'Deutscher Juristentag' veranstaltet der [Deutsche Juristentag e.V.](#) seit 1860. Die Veranstaltung findet zweijährlich in wechselnden deutschen Städten statt und hat stets 2.500 bis 3.500 Teilnehmer – Juristinnen und Juristen aus allen Teilen der Bundesrepublik, aus allen Berufsgruppen, aus allen Generationen. **Ziel sowohl des Vereins als auch der Tagung** ist,

- auf wissenschaftlicher Grundlage die Notwendigkeit von Änderungen und Ergänzungen der Rechtsordnung zu untersuchen
- der Öffentlichkeit Vorschläge zur Fortentwicklung des Rechts vorzulegen
- auf Rechtsmissstände hinzuweisen und einen lebendigen Meinungsaustausch unter den Juristen aller Berufsgruppen und Fachrichtungen herbeizuführen.

Nach acht Jahren hatte der DJT 2016 erstmals wieder eine **familienrechtliche Abteilung**; das Thema lautete „Rechtliche, biologische und soziale Elternschaft – Herausforderungen durch neue Familienformen“. Die wichtigsten Beschlüsse zum Familienrecht, die aus dem 71. DJT hervorgingen,

haben wir [auf famrz.de](http://famrz.de) für Sie zusammengestellt.